

# Inhaltsverzeichnis

VORWORT.....	5
PROBLEME UND LÖSUNGEN.....	6
1. LAHMER ANFANG, LAHMES ENDE.....	6
Der erste Eindruck zählt.....	6
Der Vorhang öffnet sich.....	7
Wenn alle Stricke reißen.....	10
Den Absprung schaffen.....	13
Kreise und Klammern.....	17
2. PASSIVE HAUPTFIGUR.....	21
Die Funktion des Protagonisten.....	21
Kulturelle Prägung.....	24
Ausnahmen und Experimente.....	26
Dynamik durch Wandlung.....	28
Und wieder Ausnahmen.....	31
3. MANGELNDER ANTAGONISTISCHER DRUCK.....	34
Die dunkle Seite.....	34
„German Angst“.....	34
Im Reich des Bösen.....	37
Gebrauchsanweisung für Bösewichte.....	39
Hehre Ziele.....	40
4. VERZICHT AUF EIN THEMA.....	44
Filmisches Sendungsbewusstsein .....	44
Was ist der Inhalt? .....	45
Die Deutschen und ihre Themen.....	48
Frechheit siegt .....	51
Thema und Originalität .....	52
Was gibt's Neues, Pussycat? .....	54
5. VERNACHLÄSSIGUNG VON STRUKTUR .....	59
Die Macht des Drehbuchautors .....	59
Nach den Regeln der Kunst.....	60
Rhythmus .....	63
Strukturelle Eckpfeiler .....	63
Die Bausteine einer Geschichte.....	64
Ursache und Wirkung.....	65
Unverhofft kommt oft.....	67
6. VERWEIGERUNG DER GENRETREUE.....	70
Das Volk spricht.....	70
Kunst gegen Kommerz .....	70

Eine lange Geschichte.....	72
Die Funktion des Genres .....	74
Genres unterscheiden.....	76
Genres, die keine sind .....	78
Nicht abschweifen.....	80
„Es ist nicht, wonach es aussieht!“ .....	81
 7. BRECHEN DER TONALITÄT.....	87
Wir machen uns die Welt ... wie sie uns gefällt.....	87
Sehen heißt Glauben.....	89
Wie lustig darf ein Gangsterfilm sein? .....	91
Ironische Brechung.....	95
Sinn ohne Logik .....	96
Lügen erlaubt .....	98
Gut recherchiert ist halb gewonnen.....	100
 8. SAGEN, NICHT ZEIGEN .....	105
Erzähl mir nichts .....	105
Sehsucht.....	108
Neue Technik – neue Stories.....	110
Lieber klug als schön.....	113
Malen mit Text .....	114
Das Bessere ist der Feind des Guten .....	116
Der sehende Autor .....	119
 9. NULL PUNKTE FÜR STIL .....	122
Babylonische Formatverwirrung.....	122
Lang, länger, am längsten .....	127
Die eigene Stimme .....	130
Perspektive .....	131
Rhythmisierung.....	132
Kameraanweisungen.....	135
Unsichtbare Information.....	138
Detailierung.....	140
Sprechanweisungen.....	141
Selbstgespräche.....	143
Dopplungen .....	143
Wiederholungen .....	144
 CHECKLISTE .....	147
 VON DER THEORIE ZUR PRAXIS .....	152
 ZUM GELEIT .....	205
 ÜBER DEN AUTOR.....	207